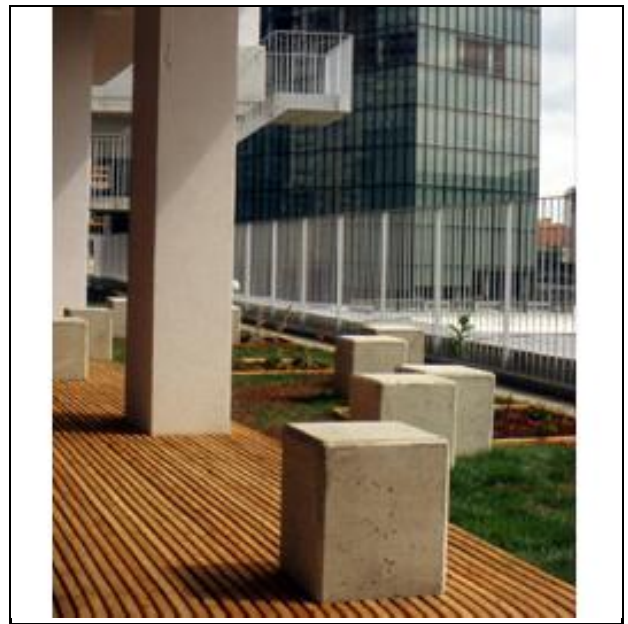


Wienerberg City: Freiräume „zu ebener Erd“ & im 4. Obergeschoß in Wien 10

Das Luftgeschoß mit prächtigem Blick über Wien wird für die HausbewohnerInnen zum zentralen Ort der Kommunikation. Platz für Spiel und Bewegung ist ebenso vorhanden wie Raum für Rückzug und Kontemplation. Auch Pflanzflächen zum selbständigen Gärtnern stehen den BewohnerInnen zur Verfügung. Zusätzlich Raum zum Verweilen und Spielen bieten die zwei zentralen Innenhöfe mit Solitärbäumen im Erdgeschoß der Wohnhausanlage. Auch die Wohnungen sind hier mit kleinen vorgelagerten Gärten ausgestattet.

Eine Ausbildung offener Freiräume „zu ebener Erd“ war aufgrund der Vorgaben nicht in ausreichendem Ausmaß möglich. Daher entwickelte das Büro Lainer ein gemeinschaftlich nutzbares Luftgeschoß im 4. Obergeschoß. PlanSinn entwarf ein Freiraumkonzept, das die Qualitäten eines Gartens mit den Vorteilen eines öffentlichen Raumes als Ort der Kommunikation in sich vereint. Das Projekt ging unter dem Titel „Hängende Gärten“ beim Bauträgerwettbewerb 1999 als Siegerprojekt hervor.



1999 - 2002

AuftraggeberInnen

BUWOG, Bauen und Wohnen Gesellschaft
mbH

PartnerInnen

Architekt Günter Lautner

Bearbeitung

Dreiseitl - Wanschura Bettina (Projektleitung)
Meinharder Erik
Mellauner Michl

Kategorien

Landschaftsarchitektur
Realisierungen
Wettbewerbe
Freiraum & Landschaft